

## Holstein Kiel U23 vor Abstieg: Talente in höchster Gefahr!

Holstein Kiel U23 steht vor dem Abstieg in die Oberliga, was negative Folgen für die Talententwicklung und den Profikader haben könnte.

**Kiel, Deutschland** - Die U23-Mannschaft von Holstein Kiel steht vor einer kritischen Phase in der Regionalliga Nord. Aktuell hat die Mannschaft seit elf Spielen keinen Sieg erzielen können und ist damit am Tabellenende angelangt. Neun der letzten elf Spiele wurden verloren, wobei der letzte Sieg am 6. Oktober 2024 gegen SV Todesfelde mit 3:0 gefeiert wurde. Diese Negativserie könnte weitreichende Folgen haben, nicht nur für das Team selbst, sondern auch für die gesamte Organisation.

Ein drohender Abstieg in die Oberliga könnte den „Kieler Weg“ gefährden, der als Sprungbrett für viele Talente gilt, um in die Profimannschaft zu gelangen. Erfolgreiche Beispiele wie Jonas Sterner, Niklas Niehoff und Colin Kleine-Bekel verdeutlichen, wie wichtig die U23 für die Talente ist. Zudem spielt die U23 eine entscheidende Rolle für bereits etablierte Profis, um Spielzeiten auf einem professionellen Niveau zu erhalten.

### Abstieg und seine Folgen

Zuletzt verlor die U23 gegen Phoenix Lübeck mit 1:4 und die Partie gegen Eintracht Norderstedt endete mit einer 2:3-Niederlage. Ein möglicher Abstieg könnte zur Abwanderung talentierter Spieler führen, die angesichts eines weitaus attraktiv wirkenden Wechsels in andere Regionen oder Vereine abwandern könnten. Der FC Kilia Kiel drängt in die Regionalliga

und könnte eine neue Anlaufstelle für Jugendfußballer in der Region werden. Dieser Wechsel könnte die U23 von Holstein Kiel weiter schwächen und den Nachwuchsfußball in Schleswig-Holstein ernsthaft gefährden.

Ein Abstieg in die Oberliga würde auch bedeuten, dass der Sprung von der U19 in die Herrenmannschaft kleiner, aber weniger reizvoll für die Talente wäre. Gleichzeitig hätte der Abstieg negative Auswirkungen auf den Profikader der KSV, da es zunehmend schwierig wird, verletzte Profis über die U23 wieder ins Team einzugliedern. Das vorhandene Qualitätsgefälle zwischen der Oberliga und der Regionalliga könnte sich als gravierend erweisen.

## **Einflussfaktoren auf die Talententwicklung**

Die sportliche Leistungsfähigkeit von Nachwuchsspielern wird durch eine Vielzahl von physischen, physiologischen, psychologischen und sozialen Faktoren beeinflusst. Dr. René Paasch hebt hervor, dass soziale Faktoren, wie die Beziehung zwischen Trainern und Spielern sowie elterliche Unterstützung, entscheidend sind für die Nutzung sportlicher Talente. Tatsächlich zeigt eine Recherche der ARD, dass von 5.736 ehemaligen U19-Nachwuchsspielern nur 198, also 3,5 Prozent, in Profikadern spielen.

Die Herausforderung, talentierte Spieler zu identifizieren und auf ihrem Weg zu betreuen, ist ungemein komplex. Der Einfluss der Eltern und der Trainer, als zentrale Figuren im Nachwuchsfußball, ist entscheidend. Darüber hinaus existieren in Deutschland etwa 40 Eliteschulen für Fußball-Talente, die eine Kombination aus schulischen und sportlichen Anforderungen anbieten.

Wie sich die aktuelle Situation der U23 von Holstein Kiel langfristig auf den Nachwuchsfußball in der Region auswirken wird, bleibt abzuwarten. Die Weichen für die Zukunft müssen dringend gestellt werden, um Talente weiterhin im Verein zu

halten und zu fördern.

Details	
<b>Vorfall</b>	Regionales
<b>Ort</b>	Kiel, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.kn-online.de">www.kn-online.de</a></li><li>• <a href="http://www.die-sportpsychologen.de">www.die-sportpsychologen.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**